

BTV 1877, TV Grohn und Weser-Boxring Bremerhaven

BTV 1877 (Baseball)

Die Bremer Turnvereinigung von 1877 ist einer der ältesten Vereine überhaupt im Lande Bremen. Sie hat sich im Laufe einer ereignisreichen Geschichte weit über Bremen hinaus einen guten Namen gemacht. Der Verein mit seinen heute über 1.000 Mitgliedern hat mit seinem sportlichen Angebot für seine Mitglieder und die Bevölkerung den Spagat zwischen Tradition und Moderne geschafft. So bietet er ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Breitensportangebot, aber auch der Leistungssport wird in der BTV von 1877 gepflegt, nicht zuletzt durch die erfolgreichen Sparten Baseball und Softball. Der BTV 1877 kommt dabei das Verdienst zu, mit Baseball bzw. Softball junge Sportarten für junge Menschen etabliert zu haben, die heute eine feste Klientel sowohl bei den Aktiven wie bei den Zuschauern haben.

TV Grohn

Der 1883 gegründete Turnverein Grohn wandelte sich vom ehemals reinen Turnverein zu einem Sportverein mit heute breiter Angebotspalette in Kursform oder festen Übungszeiten. Mit geringer werdendem Interesse am Prellballspiel erstarkte im Verein wieder das Geräteturnen. Heute nimmt der TV Grohn mit mehreren Mannschaften bei den Mädchen und Jungen an den Wettkämpfen der Weserliga teil und ist mit teilweise guten Erfolgen auf Geräteturnmeisterschaften vertreten. Im Schwimmbereich starten schon die Jüngsten und haben bei den letzten Kreismeisterschaften gute Erfolge erzielt. Der TV Grohn setzt darüber hinaus Prioritäten im Gesundheitssport für Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, motorischen Störungen und leichten Verhaltensauffälligkeiten.

Weser-Boxring Bremerhaven

Der 1947 ins Leben gerufene Weser-Boxring Bremerhaven ist längst mehr als ein reiner Sportverein. Gerade der hohe Migrantanteil im angestammten Stadtteil Geestemünde wurde vom WBR als Chance wahrgenommen, da der Boxsport traditionell eine Domäne vieler im Stadtteil lebender Migranten ist. Der Verein hilft durch spezielle Maßnahmen wie Unterstützung bei der Suche nach Lehr- und Arbeitsstellen bzw. von Arbeitsplätzen, kostenlosem Nachhilfeunterricht in Deutsch und Mathematik, Zusammenarbeit mit der Verwaltung, Betreuung von Menschen mit Migrationshintergrund im Umgang mit Behörden und anderen Institutionen, Beteiligung an den Ferienpassaktionen der Stadt Bremerhaven oder auch der Durchführung von sportübergreifenden Veranstaltungen wie z.B. Wandertouren und Grillfesten